

Heute beenden wir die Vorstellungsreihe unseres Vorstands ...

**Lernt Pia Ruppert kennen –
Vorstandsmitglied des IFBS
aus Deutschland.**

**Sie gibt euch Einblicke in ihre
Aufgaben, ihre Haltung zur
Basalen Stimulation nach Prof.**

**Dr. Fröhlich® und ihr
persönliches Lebensthema.**

**INTERNATIONALER FÖRDERVEREIN
Basale Stimulation e. V.**

Über mich

Mein Name ist Pia Ruppert.

Ich bin 37 Jahre alt und arbeite als Heilerziehungspflegerin in einer Tagesförderstätte für erwachsene Menschen mit Behinderung.

Zusätzlich bin ich noch tätig als Praxisbegleiterin und Pflegeberaterin Basale Stimulation.



Rolle im Verein

Als **Vorstandsmitglied** möchte ich mitgestalten, damit unser Verein zukunftsfähig bleibt – moderner, sichtbarer und lauter.

Ich stehe noch am Anfang meiner Reise und bin gespannt, welche Rolle(n) ich dabei übernehmen werde.



Was bedeutet der Verein für mich?

Der IFBS ist mein Safe Space

Hier fühle ich mich zugehörig und verstanden – etwas, das ich im Arbeitsalltag selten so finde.

Die Haltung der Basalen Stimulation verbindet uns, und im Austausch mit Gleichgesinnten kann ich neue Kraft schöpfen.

Der Verein gibt mir Energie, Rückhalt und das Gefühl, nicht allein zu sein.



Pia Ruppert

Mein basales Lebens- thema heißt ...

Den eigenen Rhythmus entwickeln.

Für mich bedeutet das, meinen ganz eigenen Takt im Leben zu finden – im Körper, im Alltag und im Zusammen sein mit anderen. Ich möchte im Einklang mit meinen inneren und äußeren Rhythmen leben und sie auch dann bewahren oder neu anpassen können, wenn sich meine Lebenssituation verändert.

Gerade in der Arbeit mit der Basalen Stimulation erlebe ich, wie wichtig es ist, diesen eigenen Rhythmus zu achten – bei mir selbst und bei anderen.



Lernt Pia und den Verein besser kennen



www.basale-stimulation.de